
Produktname: NF-1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14630**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	55kDa

Antigen-Informationen

Genname	NFIA NFIA; KIAA1439; Nuclear factor 1 A-type; NF1-A; Nuclear factor 1/A; CCAAT-box-binding
Alternative Namen	transcription factor; CTF; Nuclear factor I/A; NF-I/A; NFI-A; TGGCA-binding protein; NFIB; Nuclear factor 1 B-type; NF1-B; Nuclear factor 1/B; CCAAT-box-b
Gen-ID	4774/4781/4782/4784
SwissProt ID	Q12857/O00712/P08651/Q14938
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Nuklearfaktor 1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 11–60

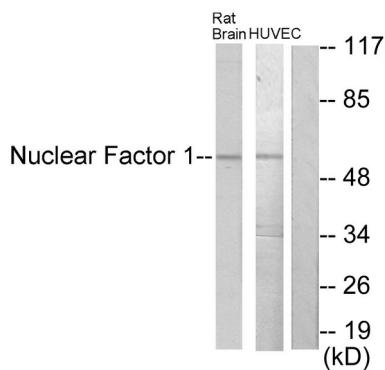
Hintergrund

Dieses Gen kodiert ein Mitglied der NF1-Familie (nukleärer Faktor 1) von Transkriptionsfaktoren. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2011] Funktion: Erkennt und bindet die palindromische Sequenz 5'-TTGGCNNNNNGCCAA-3', die in viralen und zellulären Promotoren sowie im Replikationsursprung des Adenovirus Typ 2 vorkommt. Diese Proteine können einzeln die Transkription und Replikation aktivieren. PTM: Phosphoryliert nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Ähnlichkeit: Gehört zur CTF/NF-I-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine CTF/NF-I-DNA-Bindungsdomäne. Untereinheit: Bindet DNA als Homodimer.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Rattenhirn und HUVEC-Zellen unter Verwendung eines Antikörpers gegen den nukleären Faktor 1. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.